



Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET², Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Vielleicht liegt es an uns

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

Schon seit heute Morgen ist es sehr unruhig und laut in der Klasse. Wir machen einen Ausflug in die Bunker von Kassel. Anfangs läuft es gut – die Kinder halten sich an die Regeln im Straßenverkehr und hören, sobald die Lehrerin etwas sagt. Kaum nähern wir uns unserem Ausflugsziel, kommt Unruhe auf. Wahrscheinlich sind die Kinder sehr aufgeregt. Einzelne Schüler nutzen diese Situation aus und bringen die Lehrkräfte an ihre Grenzen. Es kommt so weit, dass ein Kind während des Ausflugs neben der Lehrerin bleiben muss, weil es sich sonst nicht gut benehmen kann. Nach Schulschluss habe ich ein Gespräch mit meiner Mentorin, um über den heutigen Tag zu reden. Sie fragte mich, wie ich mich heute gefühlt habe und ich antwortete, dass ich teilweise etwas genervt war. Sie habe sich heute ähnlich gefühlt, weshalb sie vermutet, dass die Unruhe vielleicht etwas mit uns zu tun gehabt haben könnte und sich somit unser unbewusstes Verhalten auf die Klasse übertragen hat.

(Studentin_B_5_x, Pos. 20-27)